

W3-Professur für Mobilitäts- und Fahrzeugsysteme für hohe Transportkapazität

Tätigkeitsbeschreibung:

Zu den Aufgaben der Professur gehören Forschung, Lehre und Innovation auf dem Gebiet der Transportsysteme hoher Beförderungskapazität, wie z.B. der Eisenbahn, Straßenbahn, U-Bahn, Bus und Seilbahn. Schiffe stehen nicht im Fokus.

Inhaltliche Schwerpunkte der Professur sind

- Gesamtsystembetrachtungen auf Fahrzeugebene sowie die daraus abgeleiteten Anforderungen an
- Fahrzeuge und ihre Hauptsysteme (Fahrzeugkonzepte, Antrieb, Tragstrukturen, Fahrwerk, Bremsen, Leittechnik, Mensch-Mobilitätssystem-Interaktion, etc.),
- Energieversorgung,
- Handhabungssysteme (Be- und Entladeeinrichtungen, Kupplungssysteme),
- prädiktives Wartungsmanagement (Fahrzeugkomponenten, Rad-Schiene-Kontakt),
- die Integration des Fahrzeugs in das Gesamtsystem und
- automatisches und autonomes Fahren, automatisierte Betriebsabläufe.

Zur Lehrverpflichtung gehören deutsch- und englischsprachige Lehrangebote für die Bachelor- und Masterstudiengänge des Maschinenbaus sowie der Mechatronik und Informationstechnik. Ein angemessener Beitrag zum Lehrexport von Ingenieurmodulen für andere Fakultäten und in der wissenschaftlichen Weiterbildung wird erwartet.

Durch gemeinsame Projekte mit Industrie- und Verkehrsunternehmen sollen wesentlich Beiträge zur Innovation dieser Mobilitäts- und Fahrzeugsysteme geleistet werden.

Mit der Professur ist die Mitarbeit in der kollegialen Institutsleitung des Instituts für Fahrzeugsystemtechnik (FAST) am KIT verbunden. Eine enge Kooperation und Abstimmung in Forschung und Lehre mit den Professuren des FAST und eine aktive Rolle im KIT-Zentrum Mobilitätssysteme wird erwartet.

Persönliche Qualifikation:

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die umfassende Erfahrungen sowohl in der Forschung als auch in der Entwicklung und Anwendung mitbringt, auf mehreren der oben genannten inhaltlichen Schwerpunkte durch wissenschaftliche Leistungen mit internationaler Sichtbarkeit hervorragend ausgewiesen ist und diese umfassend in Forschung und Lehre vertreten kann. Erfahrungen aus einer mehrjährigen Tätigkeit in der Industrie oder bei Verkehrsunternehmen sind von Vorteil.

Die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit innerhalb des KIT, sowohl im Zentrum Mobilitätssysteme als auch in der akademischen Selbstverwaltung, wird erwartet.

Die Fähigkeit zur aktiven Einwerbung von öffentlichen und privaten Drittmitteln wird vorausgesetzt.

Vorausgesetzt werden eine Habilitation oder eine gleichwertige Qualifikation, die auch außerhalb der Universität erworben sein kann und didaktische Fähigkeiten einschließt. Lehrerfahrungen sind erwünscht. Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 47 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg i.V.m. § 20 KIT-Gesetz.

Institut / Dienstleistungseinheit:	FAST – Institut für Fahrzeugsystemtechnik
Vertragsdauer:	unbefristet
Eintrittstermin:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbung bis:	14. Februar 2021
Ansprechpartner/in für fachliche Fragen:	Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Prof. Marcus Geimer, Tel.: 0721/608-48601, E-Mail: marcus.geimer@kit.edu .
Bewerbung:	<p>Die Bewerbung sollte die üblichen Unterlagen enthalten (Lebenslauf, Publikationsliste, Abschlusszeugnisse, Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit, Unterlagen zu drei eigenen Beiträgen mit großer Wirkung in Forschung, Lehre oder Innovation, sowie Lehr- und Forschungskonzept für die Professur). Senden Sie diese Unterlagen bitte an das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Bereich III Maschinenbau und Elektrotechnik, Bereichsleiter Prof. h.c. Dr. Joachim Knebel, Campus Süd, Dekanat der KIT-Fakultät für Maschinenbau, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe, vorzugsweise in Form einer einzigen PDF-Datei per E-Mail an dekanat@mach.kit.edu.</p> <p>Das KIT ist bestrebt den Anteil an Professorinnen zu erhöhen und begrüßt deshalb die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen.</p> <p>Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.</p> <p>Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) erfolgt entsprechend dieser Datenschutzerklärung.</p>